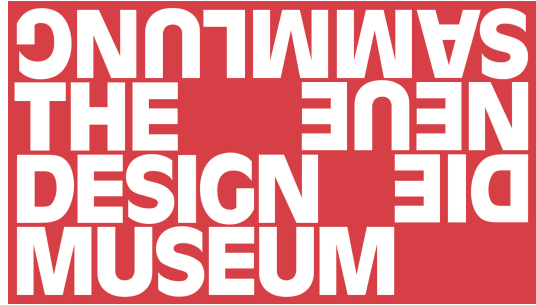


GfDg

Gesellschaft für Designgeschichte e. V.



POSITIONEN DES NEUEN

Tagung der Gesellschaft für Designgeschichte in Kooperation mit
der Neuen Sammlung – The Design Museum in München
8. und 9. Juni 2018 in der Neuen Sammlung, München

PROGRAMM: Freitag, 8. Juni 2018

10:30 Vorprogramm

Besichtigung des Gebäudes und der neuen Räumlichkeiten der Hochschule München im
ehemaligen landesherrlichen Zeughaus, Treffpunkt: Lothstr. 17

12:00 Registrierung

Ernst von Siemens-Auditorium, Pinakothek der Moderne

12:30 Begrüßung

ANGELIKA NOLLERT, Direktorin, Die Neue Sammlung
SIEGFRIED GRONERT, Gesellschaft für Designgeschichte

13:00 JOSEF STRASSER: Das Neue an der Neuen Sammlung

13:30 RENATE FLAGMEIER: Das Deutsche Museum für Kunst in Handel und Gewerbe und die
Sammlung des „Neuen“

HUBERTUS ADAM: die gute industrieform. Sonderschauen zur Präsentation vorbildlichen
Designs auf der Messe in Hannover

KILIAN STEINER: Zukunft braucht Herkunft? Das Dilemma der bayerischen
Designinitiativen (1985-1990)

15:00 Pause

15:30 EVA VON ENGELBERG: Ewige Avantgarde oder Retro-Kultur? Das Neue als Rückgriff
auf die Geschichte

HANNI GEIGER: Revision des Futurismus. (Post-)Moderne Mensch-Maschinen zwischen
Kunst und (Mode) Design

MARTIN KRÄMER: Ist das Neue das Alte in immer neuem Gewand?

17:00 Pause

17:30 XENIA RIEMANN-TYROLLER: Kuratorenführung durch die Ausstellung
„Jongierus & Schouwenburg – Beyond the New“

18:30 WOLFGANG ULLRICH: Wieso das Neue immer wieder von neuem neu ist

20:00 Gemeinsames Abendessen im „Zum Franziskaner“

PROGRAMM: Samstag, 9. Juni 2018

9:00 CLAUDIA ZACHOW: Die Unabhängigkeit des Designs von Neuartigkeit und Zeit.
Exemplarische Betrachtungen zu gestalterischen Auffassungen im Bereich
Gebrauchsgefäß
MICHAEL SIEBENBRODT: Von der Töpferscheibe zur Gusskeramik. Entwicklung von
Designstrategien in der Keramikwerkstatt des Bauhauses 1922–1924

10:00 Pause

10:30 MELANIE KURZ: Das unerhört Neue im Jahr 1914: Muthesius‘ Antwort auf Stile und Moden
Robin Rehm: Design und Technik. Eine Patentgeschichte (1760-1960)

11:30 JAN SEBASTIAN WILLMANN: Das [digital] Neue in der Gestaltung – Wie sich die Zukunft in
der Vergangenheit entscheidet
DAGMAR STEFFEN: Kontinuität im Neuen. Zur Dialektik von Innovation und historischem
Rückgriff

12:30 Abschlussdiskussion

13:00 Imbiss

13:30 Mitgliederversammlung GfDg

Ende voraussichtlich 15:00 Uhr